### Stadt Alfeld (Leine)

- Der Bürgermeister -

# Protokoll über die Sitzung des Jugend- und Sozialausschusses

Sitzungsdatum: Dienstag, den 13.11.2018

Beginn: 17.00 Uhr Ende 18.10 Uhr

Ort, Raum: Großer Sitzungssaal, Rathaus, 31061 Alfeld (L)

#### Anwesend:

Vorsitzende

Beigeordnete Brodtmann

#### <u>Mitglieder</u>

Ratsfrau Funk-Pernitzsch Ratsfrau Kiral-Letzel Ratsfrau Driemel Ratsherr Urbanke Ratsherr Franke Ratsherr Fritsche

#### Bürgerdeputierte

Frau Eilert Frau Meier Frau Gottschalk

#### Von der Verwaltung

Herr Beushausen

Herr Sue

Herr Sievers

Herr A. Heuer

Frau Schaper (Protokollführerin)

#### Abwesend:

Frau Fokken – unentschuldigt Herr Friedemann – unentschuldigt -

#### Öffentlicher Teil

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet <u>Herr Beushausen</u> die Tagesordnung um einen nichtöffentlichen Teil mit den Tagesordnungspunkten 1. Arbeitsgruppe Kita-Versorgung, 2. Kita-Vertrag und 3. Verschiedenes, zu erweitern..

Die Ausschussmitglieder stimmen dem Antrag einmütig zu.

## 1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Jugend- und Sozialausschusses sowie der Tagesordnung.

Die Vorsitzende, <u>Frau Brodtmann</u>, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Ratsherrinnen und Ratsherren, die Vertreter der Verwaltung, die Berichterstatter der Presse und die Zuhörer. Sie stellt die ordnungsgemäße Einberufung, die Beschlussfähigkeit des Ausschusses und die Tagesordnung fest.

<u>Herr Fritsche</u> teilt mit, dass er keine Einladung zur Sitzung erhalten hat. <u>Herr Beushausen</u> informiert nach Rücksprache mit dem Amt für Kommunalverfassung, dass über das Ratsinformationssystem die Einladung erfolgt ist.

### 2. Genehmigung der Protokolle über die Sitzungen des Jugend- und Sozialausschusses am 25.06. und 30.08.2018.

Herr Beushausen informiert, dass die Verwaltung das Urprotokoll vom 25.06.2018 eingesehen und überprüft hat. Inhaltlich ist der Ablauf korrekt wiedergegeben worden. In diesem Zusammenhang weist er darauf hin, dass es sich um ein Ergebnis- und nicht um ein Wortprotokoll handelt. Einsichtnahme in das Urprotokoll ist möglich, nach Genehmigung des Protokolls wird dieses vernichtet.

Das Protokoll vom 25.06.2018 wird einstimmig mit 4 JA-Stimmen und 3 Enthaltungen genehmigt.

Das Protokoll vom 30.08.2018 wird einstimmig mit 1 Enthaltung genehmigt.

#### 3. Beratung der Haushaltsansätze 2019

Die Vorsitzende, <u>Frau Brodtmann</u>, stellt fest, dass die Auszüge des Haushaltsplanes 2019 den Bürgerdeputierten vorliegen. Sie bittet <u>Herrn Heuer</u> zu berichten.

Herr Heuer führt zu den nachfolgenden Produkten folgendes aus:

#### Produkt 351 - Zuschüsse Wohlfahrtsverbände S. 94/95

Die Ansätze entsprechen denen des Vorjahres. Der Verwaltungsausschuss wird wie üblich über die drei vorliegenden Anträge, finanziert aus Mitteln der Anonymen Spende, beraten und beschließen.

#### Produkt 366.02 - Jugendzentrum Treff S 106/107

Die Ansätze des Ergebnishaushalts entsprechen bis auf angepasste Aufwendungen für Personal und Abschreibungen denen des Vorjahres. Für den abgängigen Arbeitsrechner wurden im Investitionshaushalt 2.000€ eingestellt.

#### Produkt 367.10 – Jugendsozialarbeit S. 108/109

Der Mittelansätze entsprechen denen des Vorjahres. Bei Zustimmung könnte mit LABORA die zum 31.12.18 auslaufende Vereinbarung verlängert werden.

#### Produkt 361.01 Förderung von Kindern in TE/Tagespflege S. 96/97

01.02 – Es wurden Betriebskostenzuschüsse des Landes und des Landkreises veranschlagt.

01.06 – Die Betreuungsentgelte sind i. H. v. 42.000€ statt mit 2.000€ zu veranschlagen.

02.06 – Es sind Aufwendungen für Tagespflege i. H. v. 220.000€ und Leistungen für wirtschaftliche Jugendhilfe für Kinder im Alter von unter drei Jahren in Kitas von 30.000€, zusammen 250.000€, statt 270.000€ zu veranschlagen.

#### Produkt 365.01 – Tageseinrichtungen für Kinder – S. 98- 101

#### I. Ergebnishaushalt

01.02 Es wurden insbesondere Finanzhilfen zu Personal und für das beitragsfreie Kita-Jahr des Landes berücksichtigt. Weiter wurden die auf 100% hochgerechneten anerkannten Landeshilfen zu Personal plus 20 Prozent, als Kostenbeteiligung des Landkreises Hildesheim nach dem auszuhandelnden Kita-Vertrag eingestellt. Auch die im Rahmen des befristeten Förderprogrammes QuiK zusätzlich einzustellenden erstattungsfähigen Personalaufwendungen (2019 u. 2020 mit zusammen 174.537€) gilt es zu berücksichtigen. Die mit Änderung des KiTaG 2018 eingeführte besondere Finanzhilfe für Sprachförderung, für die Zeit vom 1.8.18-31.7.19 wurden 23.567€ bewilligt, gilt es zu berücksichtigen.

01.06 Es spiegeln sich die geplanten Beitragseinnahmen nach der im September beschlossenen neuen Entgelt- und Benutzungsordnung wieder.

02.03 Neben den Kosten für Bauunterhaltung wurden Mittel für die Beschattung des Außenbereiches der Kita Gabelsbergerstraße berücksichtigt. Die Bewirtschaftungskosten für Kitas und der GTP wurden angepasst. Ob die Mittel wegen der Unterhaltung von Geräten im hauswirtschaftlichen Bereich auskömmlich sind, bleibt abzuwarten.

02.06 Die Zuschüsse der freien Träger wurden angepasst, Mittel für das Feststellen der Betreuungsentgelte die Kirchengemeinde St. Nicolai werden nach Einführung der Beitragsfreiheit entbehrlich, da Entgelte für U3-Betreuung ab dem 1.1.2019 durch das Familien- u. Kinderservicebüro (FKSB) festgestellt werden.

#### II. Investitionshaushalt

I365010001 Es wurden insbesondere Mittel für Arbeitsdrucker für die Kita Vormasch und Ausstattung eines altersübergreifenden (aü) Gruppenraumes in Kita Gabelsbergerstraße berücksichtigt, die zwei anderen au Gruppenräume sollen in 2020/2021 ausgestattet werden.

I365011901 Es wurden bekanntermaßen Mittel für die Neustrukturierung der Kitas Vormasch und Lützowstraße. für fünf Kindergartengruppen und eine zusätzliche Krippengruppe in den Jahren 2019-2021 i. H. v. 6.4 Mio€ unter Berücksichtigung einer hälftigen Kostenbeteiligung des Landkreises (JHV) eingeplant. Der in 2021 einzuplanende Investitionskostenzuschuss von 180.000€ für eine Krippengruppe, wird die Kostenbeteiligung des Landkreises entsprechend mindern.

Die Ausschussmitglieder nehmen die Mittelansätze einmütig zur Kenntnis.

#### 4. Mitteilungen der Verwaltung

- Keine -

#### 5. Anfragen

- Keine -

Vorsitzende Bürgermeister Protokollführerin

(Brodtmann) (Beushausen) (Schaper)